



Für ein gepflegtes Lächeln!

Dental-Labor Arnold GmbH

Juli August September 2007
Dental News

Liebe Leserinnen und Leser,
wir freuen uns, Ihnen einen weiteren Service anbieten zu können. Dental News der Dental Labor Wolfgang Arnold GmbH sind für innovative Zahnarztpraxen und interessierte Patienten konzipiert worden.

Wir produzieren, wo Sie leben!®

Themen

in dieser Ausgabe:

- Info-Center für Zahntechnik
- Qualitätsmanagement
- Neue Möglichkeiten für Totalprothesenträger
- Ein paar zehntel Millimeter entscheiden
- Teleskoptechnik



Wir informieren Sie!!!



Besuchen Sie uns in unserem Info-Center für Zahntechnik auf der Bocholderstr. 7, 45355 Essen, und informieren Sie sich ganz unverbindlich über die modernen Möglichkeiten, Materialien und Produkte der Zahntechnik anhand von Schaumodellen. Informationsbroschüren und Video-Filme halten wir für Sie bereit. Vereinbaren Sie Ihren individuellen Informationstermin unter der Rufnummer 0201-868850 !

Informationen auch im Internet unter www.dentallabor-arnold.de

Dental-Labor Zertifizierung erfolgreich abgeschlossen



Manfred Scholz, Gritt Halle, Silke Cyrus, Peter Belker und Silvia Weller (v.l.)

Als Vertreter der Dekra Certification GmbH überreichte Herr Manfred Scholz unserem Team die Zertifizierungsurkunde. Nach monatelanger intensiver Arbeit ist es geschafft. Wir haben die **Qualitätsmanagement-Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001:2000** erfolgreich abgeschlossen. So wird das hohe Niveau der Produkte und Dienstleistungen für den Zahnarzt und den Patienten gesichert und belegt. An der Zertifizierung waren alle 17 Mitarbeiter beteiligt. Der große Zeit- und Energieaufwand in den letzten Monaten haben sich gelohnt. Arbeitsab-

läufe wurden auf den Prüfstand gebracht und optimiert, um die Leistungsfähigkeit unseres Unternehmens zu steigern. Durch regelmäßige Teamtreffen wird das Wir-Gefühl im Unternehmen intensiviert. Zusätzlich werden unsere Mitarbeiter regelmäßig durch umfangreiche Fort- und Weiterbildungen geschult und verfügen über eine hohe Fachkompetenz. Eine hohe Kundenzufriedenheit erreichen wir durch interessante Service- und Dienstleistungen. In unserem **Info-Center für Zahntechnik** können Sie sich unverbindlich über zahntechnische Neuerungen informieren und sich entsprechende Broschüren mitnehmen oder Patientenfilme ausleihen.

Neue Möglichkeiten für Totalprothesenträger durch den PSK® DentalProthetiker

Eine große Anzahl von Totalprothesenträgern sind unzufrieden mit ihrem Zahnersatz. Oft ist die Aussprache eingeschränkt oder die ästhetische Wirkung ist nicht zufriedenstellend. Auch die Passung, das heißt, der Sitz der Prothesen lässt zu wünschen übrig, dies belegen die hohen Umsätze der Hersteller von Haftcremes und Haftpulvern sehr eindrucksvoll. Worin liegen die Gründe für soviel Unzufriedenheit? **Zählen doch deutsche Zahnärzte und Zahntechniker zu den Besten der Welt in ihrer Branche.** Die Frage ist sehr schnell beantwortet: Um Prothesen herstellen zu können, die einen Patienten in allen Belangen völlig rehabilitieren, muss das Zusammenspiel



können aber viel mehr leisten um zahnlosen Patienten ein gutes unerhebliches Stück Lebensqualität zurück zu geben. Aus diesem Grunde hat unser Labor ein Konzept zur Versorgung von zahnlosen Patienten zusammengestellt an dessen Ende das Übertreffen der Erwartungen des Einzelnen steht.

Den Anfang macht ein Patienten-Gespräch

indem ein Anamnesebogen (griech. Erinnerung) im Mittelpunkt steht. In diesem 2-Seiten umfassenden Fragebogen werden alle relevanten Daten eingetragen inklusive der Erwartungen und Wünsche des zu versorgenden Menschen. Es wird geprüft ob die Bisshöhe der alten Prothesen ausreichend war, oder ob sie mit den neuen Prothesen korrigiert werden muss. Durch Aufbringen einer abnehmbaren Kunststoff-Schiene auf die alten Prothesen kann schnell herausgefunden werden wann der Patient ein optimales Empfinden hat. Eine große Anzahl von Muskeln und Bändern sind im Mund zu finden. Viele von Ihnen gefährden den Sitz der Prothesen, wenn sie nicht berücksichtigt werden. Einige von ihnen aber können durch eine entsprechende Gestaltung dazu beitragen, den Halt zu optimieren. Aus Erfahrung wissen wir, dass ein Nachbilden von Gaumenfalten an Oberkiefer Prothesen das Geschmackempfinden des Patienten wesentlich verbessern kann. Ein besonderer Augenmerk wird von uns auf die phonetisch korrekte Gestaltung der Prothesen gelegt. Dies kann nur dann gelingen, wenn die

Ersatzzähne die richtige Stellung zum Weichgewebe einnehmen. Da aber dem Zahntechniker in der Regel nur Abgüsse des zahnlosen Kiefers zur Verfügung stehen, muss zwangsläufig diese Aufstellung im Beisein des Patienten erfolgen. So können beispielsweise F-Laute nur dann richtig geformt werden, wenn die Schneidekante den oberen Schneidezähnen exakt die Stelle der Unterlippe kontaktiert die den Übergang von trockener zur feuchter Schleimhaut markiert. Das fest in unserem Konzept eingebunden ist, hat der Zahnarzt die Möglichkeit, durch Einbringen eines Sensors in den Mundraum, die Bewegungen des Unterkiefers elektronisch aufzuzeichnen und die Position festzulegen, in der die Gelenkköpfe die physiologisch richtige Position einnehmen.

Ein großes Stück Lebensqualität

Wie aus dieser kurzen Darstellung der Möglichkeiten bei der Versorgung von zahnlosen Patienten zu erkennen ist, muss ein erheblicher Aufwand betrieben werden um eine optimale Prothese herzustellen. Dazu benötigen wir den Zahnarzt als Partner der in Verbindung mit dem PSK® DentalProthetiker steht. Diese Leistungen haben auch ihren Preis, aber wir sind der Meinung, dass Sie sich und Ihrer Gesundheit das wert sind. Zudem helfen wir Ihnen mit unserer zinslosen Z-Easy Finanzierung, bei 6-monatiger Laufzeit, Ihre Wünsche zu erfüllen.



vorher



nachher

von Zahnarzt, Patient und Zahntechniker gewährleistet sein. Die von den gesetzlichen Krankenkassen für ihre Versicherten vorgesehenen Leistungen sehen dies aber nicht vor. So kommt es dazu, dass die meisten Totalprothesen zwar nach allgemein gültigen mittelwertigen Methoden hergestellt werden, zwar nach bestem fachlichen Wissen, aber eben nur Standard. **Zahnarzt und Zahntechniker**



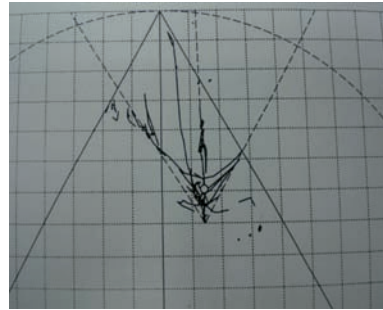
Muskelgriffige Gestaltung der Prothesen

Mit dem Einsatz der instrumentalen Funktionsdiagnostik dem DIR® System

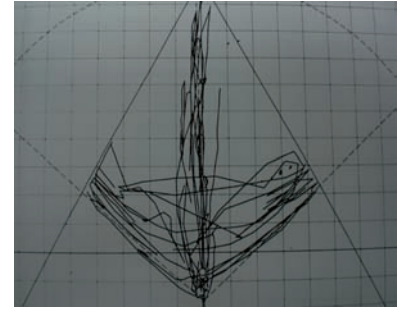
[lesen Sie weiter](#)

Mit dem Einsatz der instrumentalen Funktionsdiagnostik dem DIR® System

das fest in unserem Konzept eingebunden ist, hat der Zahnarzt die Möglichkeit, durch Einbringen eines Sensors in den Mundraum, die Bewegungen des Unterkiefers elektronisch aufzuzeichnen und die Position festzulegen, in der die Gelenkköpfe die physiologisch richtige Position einnehmen.



Aufzeichnung der eingeschränkten Bewegungsmöglichkeiten des Unterkiefers verursacht durch untauglichen Zahnersatz



Der gleiche Patient nach Eingliederung der neuen Prothese: Regelrechtes Bewegungsmuster

Sprechen Sie Ihren Zahnarzt auf die Möglichkeiten an. Ihr Zahnarzt und wir als Labor-Partner leisten mehr als Standard!

Ein paar zehntel Millimeter entscheiden



Fehlstellung mit einer Spezialsperre (DPS) einfach behoben werden. Vorausgesetzt die Ärzte kommen zu der richtigen Diagnose. Unglücklicherweise ist dies schwierig, denn die meisten wissen nicht, wie viele Symptome (**Verspannungen im Nacken und Rückenbereich, Migräne, Ohrenscherzen, Tinnitus, Schwindel und die schmerzhafte Trigemini-Neuralgie**) auf einen kleinen Spalt von ein-

paar zehntel Millimeter zwischen Ober- und Unterkiefer zurückzuführen sind. Grund für die Vielzahl der Symptome ist, dass die Muskeln des Kauapparats mit der Nacken- und Wirbelsäulenmuskulatur verbunden sind und diese wiederum mit den ausgehenden Muskeln. So kann der Spannungsschmerz sich bis in die Kniegelenke fortsetzen. Tragisch für Betroffene ist, dass der kleine Spalt sogar vom Zahnarzt oft nicht erkannt wird, da sich die Zähne augenscheinlich gut verzahnen. Nachdem den Patienten weder Physiotherapeut, Orthopäde noch andere Spezialisten dauerhaft helfen konnten, enden sie oft beim Psychologen, da man vermutet, ihre Beschwerden hätten rein psychosomatische Ursachen.

Der falsche Biss und die Symptome

Es gibt Patienten, die jahrelang unter heftigen Migräneanfällen, Schulter-Nackenschmerzen oder ständigen Rückenschmerzen, Verspannungen im Nacken und in den Schultern, sowie immer wieder Schwindelgefühl ohne ersichtlichen Grund, leiden. Sie haben den „falschen Biss“, im Fachjargon „Kiefergelenkssyndrom“ genannt. Diese Fehlstellung, bei der Ober- und Unterkiefer nicht richtig aufeinander treffen, kann schon durch die geringsten Abweichungen, beispielsweise durch eine zu hoch ange setzte Zahnfüllung, hervorgerufen werden.

Rund zehn Prozent sind betroffen

Bis zu zehn Prozent der Bevölkerung sind vom Kiefergelenkssyndrom betroffen. Und die meisten leiden jahrelang, ohne dass ihnen jemand helfen kann. Dabei kann die

neues Diagnosesystem hilft

Neues Diagnosesystem hilft

Im Zusammenhang mit speziell ausgebil-



wenigen Sekunden wird das Ergebnis auf dem Bildschirm angezeigt. Der Behandler kann nun dieses Bild auswerten und mit Hilfe des DIR® Systems einen optimierten Biss einstellen.

Haben Sie Fragen zu diesem Thema? dann rufen Sie uns an unter 0201-868850 oder besuchen Sie uns direkt in unserem Info-Center für Zahntechnik, Bocholder Straße 7, 45355 Essen.

Teleskoptechnik - Ein Stück Lebensqualität

Teleskopkronen sind eine beliebte Variante bei Kombiarbeiten. Passgenauigkeit sowie dauerhaft gutes Gleitverhalten sind dabei von entscheidender Bedeutung. Galvano-Teleskopkronen überzeugen durch einen sehr **hohen Tragekomfort**. Das Herausnehmen und Einsetzen des teleskopierenden Zahnersatzes ist für den Patienten spielend leicht. Darüber hinaus sieht Zahnersatz aus Galvano-Teleskopen sehr schön aus. Haftkraft und Gleitverhalten von teleskopierendem Zahnersatz hängen vor allem davon ab, wie präzise die Passung der Primär- und Sekundärteile ist. Hier bietet die Galvano-Technik gegenüber der herkömmlichen Teleskop- oder Konuskronen-Technik entscheidende Vorteile. Galvano-

forming ermöglicht die Herstellung von Sekundärteilen in identischer Qualität. Die Adhäsion durch den hauchdünnen Speichelfilm zwischen Primär- und Sekundärteil gewährleistet den gewünschten Halt und einen sicheren Sitz des Zahnersatzes. Man spricht von einem spannungsfreien, friktionslosen Gleiten. Es kommt zu keinen Verkantungen oder Beschädigungen der Pfeiler beim Aus- und Eingliedern. Der **dauerhaft gute Halt ist gewährleistet.**



Oberkiefer Teleskopkronen



Oberkiefer fertige Arbeit

Sprechen Sie Ihren Zahnarzt an, oder besuchen Sie uns in unserem Info-Center für Zahntechnik!

Wir informieren Sie gerne!

Gutes Aussehen ist bezahlbar, fangen Sie mit Ihren Zähnen an!

*Qualität kann man nicht billig machen, aber Zahnersatz bezahlbar!
Mit Laufzeiten zwischen 6 und 36 Monaten und Effektivzinsen schon ab 0,0% Zinsen!*



Hier haben Sie heute gut lachen, weil Sie erst morgen bezahlen!
Mit der **Teago** Teilzahlung

Infos zu den Themen erhalten Sie im Info-Center für Zahntechnik

Bocholder Straße 7
45355 Essen

Wünschen Sie einen persönlichen Besprechungstermin? Rufen Sie uns an: **Telefon: 0201/868850**

Dental-Labor
Arnold GmbH
Für ein gepflegtes Lächeln!
www.dentallabor-arnold.de

Unsere angebotenen Produkte sind ausschließlich Deutsche Inlandsprodukte „Made in Germany“

Impressum

Herausgeber: Dental-Labor Wolfgang Arnold GmbH
Bocholder Straße 7
45355 Essen

Telefon: 0201 868850
Telefax: 0201 86885-29
Layout: Britta Nagel (www.dentallabor-arnold.de)
Redaktion: Britta Nagel & Wolfgang Arnold

Das Printobjekt und die enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung ist ohne Zustimmung des Herausgebers unzulässig und strafbar.

